

8. Spieltag - 05.10.2014

FC Westerheim – TV Irsee 5:0 (1:0)

Nach dem hart erkämpften Sieg gegen Tussenhausen und dem spielfreien Wochenende wollte der FCW einen weiteren Schritt nach vorne machen und den direkten Konkurrenten Irsee schlagen. Bei besten äußeren Bedingungen konnte man im heimischen River Valley wieder auf den kompletten Kader zurückgreifen.

Zu Beginn war es eine ausgeglichene Partie ohne nennenswerte Chancen mit leichten Vorteilen für die Hausherren. Erst nach knapp 15 Minuten konnte sich Christoph Rothermel das erste Mal durchsetzen und aus etwa 17 Metern abschließen. Der Irseer Torwart reagierte jedoch zunächst sehr gut und wehrte den Ball zur Ecke ab. Diese Ecke wurde von Maximilian Stiegeler scharf vor das Gästetor getreten und rutschte dem Keeper durch die Hände. Im anschließenden Gedränge drückte Robert Gerl den Ball dann zur Führung über die Linie. Im Anschluss hatte der FCW ein klares Übergewicht und erarbeitete sich weitere Chancen durch Maximilian Stiegeler, Yannik Hebel, Matthias Briechle und Christoph Rothermel. Allerdings konnte keine der Chancen genutzt werden. Einem zu Recht aberkannten Tor und einer sehr starken Parade von Torhüter Christian Endriss hatte man es zu verdanken, dass man mit einer 1:0 Führung in die Pause gehen konnte.

Die zweite Halbzeit war nun wieder von der klaren Überlegenheit des FC Westerheim geprägt. Man erspielte sich wieder einige Chancen, welche jedoch vom Gästekeeper sehenswert pariert wurden. In der 65. Spielminute war es dann der überragende Matthias Briechle der, nach einem Traumpass von Yannik Hebel, den Ball überlegt am Torwart vorbei zum 2:0 einschob. Nur drei Minuten später fiel das 3:0 durch Christoph Rothermel, der einen äußerst sehenswerten Angriff abschloss. Wiederum nur kurze Zeit später traf dann der eingewechselte Bernhard Kirchensteiner per Kopf, nachdem ein Freistoß von Peter Fickler durch Christoph Rothermel verlängert wurde. Die merklich frustrierten Gäste waren in der Folge nur noch für die Knochen der Heimmannschaft gefährlich. So war es kein Wunder das sie das Spiel nicht komplett beendeten. Den 5:0 Endstand erzielte Yannik Hebel, dessen Schuss aus etwa 11 Metern noch abgefälscht wurde.

Fazit: Mit einer kompletten Mannschaft und mit viel Einsatz konnte man sich einen wichtigen Sieg erkämpfen. Eine starke Zweikampfquote sowie einige spielerische Elemente ebneten den Weg zum Sieg. Diese guten Ansätze sowie die fünf erzielten Tore machen Mut. Die teilweise u. a. noch hektische und überhastete Spielweise und die weitere Verbesserung der Systemumsetzung bedürfen weiterer Übung. Alles in Allem war es ein gelungener Sonntag im RIVER VALLEY.

Aufstellung: Christian Endriss, Peter Fickler, Reinhard Röss, Robert Gerl, Andreas Braun, Maximilian Stiegeler, Christoph Rothermel, Yannik Hebel, Gerd Hellwagner, Marcel Merrath, Matthias Briechele

Tore: 1:0 Robert Gerl
2:0 Matthias Briechele
3:0 Christoph Rothermel
4:0 Bernhard Kirchensteiner
5:0 Eigentor /TV Irsee

Auswechslungen: 46. Minute: Bernhard Kirchensteiner für Marcel Merrath
70. Minute: Martin Kirchensteiner für Gerd Hellwagner
80. Minute: Florian Leonhard für Matthias Briechele